

Einen sanften Generationenübergang eingeleitet

Der Spezialist für nicht alltägliche Bauelemente aus Holz wie Rundbogenfenster, Halb- und Viertelkreise, ovale Formen sowie Hebeschiebetüren, die Hermann-Blösch GmbH aus Weißenhorn an der Iller, hat den Markenauftritt, der ein neues Corporate Design, ein neues Logo sowie einen neuen Internetauftritt umfasst, überarbeitet und so gut wie abgeschlossen.



Aus dem Anekdoten-Archiv des Hauses, auch filigrane Konstruktionen werden mit gleicher Präzision gefertigt wie andere Sonderelemente.



Die Unternehmerfamilie Hermann, (v.l.) Josef und Bruno Hermann, Franziska Hermann mit Ehemann Harald Bürzle-Hermann.

Neuer Markenauftritt von Hermann-Blösch

Hebeschiebetüren erleben sowohl in der Renovierung, besonders aber im Neubau eine Renaissance.



Franziska Hermann, Mit-Geschäftsführerin des Unternehmens, gegenüber BB: »Die aktuell entwickelte Website ist das beste Beispiel unseres neuen, emotionalen Kommunikationsstils und hat bereits viel positives Feedback am Markt erzeugt«. Das neue Corporate Design wird nun sukzessive in neuen Anzeigenkampagnen, Messeauftritten, Produktprospekten und in der Unternehmensbroschüre eingesetzt.

Auch intern gab es Veränderungen, offiziell wurde im letzten Jahr die Geschäftsführung durch Franziska Hermann, Tochter von Bruno Hermann und ihrem Ehemann Harald Bürzle-Hermann erweitert, so dass jetzt zwei Generationen, gemeinsam mit den Brüdern Bruno und Josef Hermann, die Geschicke des Unternehmens leiten.

Besonderen Wert legt die neue Geschäftsleitung auf die Mitarbeiterführung. Gemeinsam wurde in einem professionell moderierten Workshop die Wertesäulen für die Unternehmensphilosophie entwickelt, um auf diese Weise eine höhere Identität der Mitarbeiter mit dem Unternehmen zu erreichen.

Durch die Investitionen in den Maschinenpark, die Ende 2014 abgeschlossen worden sind, konnte die Lieferzeit erheblich gekürzt werden. Beratungsquali-

tät und -kompetenz ist für Hermann-Blösch eine unabdingbare Voraussetzung für eine funktionierende Partnerschaft. Um diese sicherzustellen, investiert das Unternehmen seit jeher in neueste 3D-CAD Zeichnungsservices, die zudem durch projektbezogene U-Wertberechnungen sowie für eine exakte Kalkulation steht. Damit bekommt die Zusammenarbeit mit dem Partnerbetrieb ein höheres Niveau. Er kann sich gezielt auf seine Kernkompetenzen konzentrieren, profitiert von absoluter Kalkulationssicherheit auch bei komplexen Lösungen und generiert zudem Kostenvorteile, die sich aus der Spezialisierungsstrategie von Hermann-Blösch auf Sonderformate ergeben. Dennoch hat sich der Markt gewaltig verändert, mit der Folge, dass Hermann-Blösch eine wesentliche umfangreichere Vorratshaltung und somit auch eine diffizilere Logistik bewerkstelligen muss.

»Wurden früher die Elemente überwiegend unbehandelt ausgeliefert, werden heute fertig lackierte Fenster und Türen geordert«, skizziert Harald Bürzle-Hermann die neue Situation und fährt fort, »...mit der Folge, dass wir heute eine Vielzahl von Farben führender Lackhersteller bevorraten müssen«. Auch die Dimension des Rohmateriallagers untermauert die Kompetenz des

Sonderelementebauers, »16 verschiedene Holzarten von Mahagoni bis Eiche haben wir ständig abrufbereit vorrätig«, erläutert Bürzle-Hermann und fügt hinzu, »darüber hinaus lagern dort auch wahre Schätze an Edelhölzern, die für außergewöhnliche Ideen von Architekten und Kunden bereitstehen«.

Grundsätzlich gilt bei Hermann-Blösch, dass sämtliche Elemente, ob rechteckig oder gebogen, in Holz-Aluminium geliefert werden können. Darüber hinaus verfügen die Hebe-Schiebetüren bereits in der Standardversion über das RC 2-Zertifikat. Sämtliche Elemente, also auch die Rundbogen etc., werden in der Holzstärken IV 67, 78 und 88 gefertigt. Eine weitere Besonderheit und fast auch ein Alleinstellungsmerkmal des Unternehmens sind Fluchttüren. Franziska Hermann: »Auch in diesem Segment verfügen wir über eine langjährige Erfahrung. Durch unser Fertigungs-Know-how erfüllen wir kompromisslos sämtliche Anforderungen. Dazu zählen flächenbündige Ausführungen in Holz und Holz/Alu, im Standard mit 3-Punktverriegelung und Edeldahlbändern und auf Wunsch mit allen gängigen Schließfunktionen wie z. B. Wechselfunktion E oder Durchgangsfunktion D. Gefertigt werden die Fluchttüren in den Holzstärken IV 68 und 78«.